EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Special interest

Liberalisierung von Cannabis in der Medizin

Wien, 27.09.2019 [ENA]

"Jetzt" Liste Peter Pilz ist mit einer Pressekonferenz im Cafe Landmann Wien an die Öffentlichkeit getreten. Diesmal ging es um das Thema "Liberalisierung von Cannabis in der Medizin und Entkriminalisierung des Konsums." Er will sich in der neuen Legislaturperiode vehement dafür einsetzen sagt der Spitzenkandidat Berhard Amann und er geht davon aus, dass die repressive Politik in der Vergangenheit gescheitert ist.

Während sich in vielen Länndern langsam eine entspannte Haltung zum Hanfgebrauch abzeichnet, wird in Österreich noch immer gerne der "Teufel an die Wand" gemalt. Die Diskussionen zu diesem Thema sind lang und eigentlich traurig, denn Hanf ist eine alte Kulturpflanze, die uns schon Jahrhunderte, wenn nicht Jahrtausende gute Dienste geleistet hat. Wer weiß, wie die Geschichte verlaufen wäre, wenn nicht in den frühen sechziger Jahren plötzlich eine an Massenhysterie grenzende Verfolgung von Jugendlichen begonnen hätte, denen man "gefährlichen" Hedonismus vorwarf. Ereignisse wie Woodstock wurden schnell misinterpretiert. Aber das war weit gefehlt. Statt Aussteiger waren diese Jugendlichen die Avantgarde einer immens erfolgreichen Technokultur.

Musik, Film, Fotografie und nicht zuletzt IT revolutionierten und eroberten die Welt und verschafften der Wirtschaft, diesem Steckenpferd der Politik, enorme Zuwächse. Wer weiß, ob wir nicht ohne Kriminalisierung von Hanf viele Produkte die heute aus schädlichen Kunststoffen gemacht werden aus Hanf oder ähnlichen Fasern hätten machen können. Kein vernünftiger Mensch raucht sich krank, egal mit was und diejenigen, die es nicht lassen können, tun es sowieso. Also wozu die Aufregung? Rauchen hat eine lange Tradition in der Menschheitsgeschichte aus verschiedenen kulturellen Gründen und Anlässen. Bernhard Amann möchte, dass für Jugendliche der Konsum von Cannabis weiterhin verboten ist und die Verkehrssicherheit berücksichtigt wird.

Bericht online lesen:
https://schulz.en-a.de/special_interest/liberalisierung_von_cannabis_in_der_medizin_-75939/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dr.Schura Euller Cook

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.